Willkommen!

Pädagogisches Camp der DIPLOMA Nordhessen

DIPLOMA-Studienzentrum
Wilhelmshöher Allee 343
34131 Kassel

DIPLOMA

Private staatlich anerkannte Hochschule
University of Applied Sciences

KI im Unterricht –
Veränderung kreativer Bildungsprozesse am Beispiel der Designdidaktik

Referent: Reinhard Tröster-Braun, M.A.

18.04.2026

Kurzvita (Pädagogik)

- Vor 2005: Lehr-, Studien- und Praxisjahre, AEVO IHK (BBiG)
- Seit 2005: Selbstständiger Grafikdesigner
- Seit 2008: Lehraufträge an Akademien und Berufskollegs
- 2011-2014: Pädagogische Weiterbildungsmaßnahmen, DIPLOMA
- 2014-2016: Zweijährige pädagogische Nachqualifikation, Institut für Lehrerbildung und Berufsbildungsforschung, DIPLOMA
- 2024-2025: Studium im Studiengang Berufspädagogik, DIPLOMA (Abschluss M.A.)

Ablaufplan Workshop

- Vorstellung von Kernpunkten und Erkenntnissen meiner Master-Thesis/Pro und Contra KI/Status Quo Herbst 2025
- Was hat sich seither getan?
- Impuls: Problemstellung, Ziel und Leitfrage aus Master-Thesis angewandt auf den heutigen Workshop
- Brainstorming: Meinungen, Ideen und mögliche Konzepte der Integration von KI in Bildungsprozesse/Berufsbilder der anwesenden Workshop-Teilnehmer mittels Fragebogen u. persönlichem Austausch
- Besprechung der erzielten Ergebnisse und Fazit

Ablaufplan Workshop

- Vorstellung von Kernpunkten und Erkenntnissen meiner Master-Thesis/Pro und Contra KI/Status Quo Herbst 2025
- Was hat sich seither getan?
- Impuls: Problemstellung, Ziel und Leitfrage aus Master-Thesis angewandt auf den heutigen Workshop
- Brainstorming: Meinungen, Ideen und mögliche Konzepte der Integration von KI in Bildungsprozesse/Berufsbilder der anwesenden Workshop-Teilnehmer mittels Fragebogen u. persönlichem Austausch
- Besprechung der erzielten Ergebnisse und Fazit

DIPLOMA
Private staatlich anerkannte Hochschule
University of Applied Sciences

Veränderungen kreativer Bildungsprozesse im Grafikdesign –

Aspekte über Auswirkungen des Einsatzes von KI-Software auf die Berufs- und Ausbildungspraxis

Reinhard Tröster-Braun, Matrikel-Nummer: 150760191
MBPA 04/24 TZ V01

20.11.2025

Problemstellung und Ziel (Master-Thesis)

Causa: Mögliche Verdrängung von klassischen Designkompetenzen durch KI. Wie müssen Bildungseinrichtungen und Unternehmen reagieren?
Kann KI die menschliche Kreativität ersetzen?

Zielgruppe: Grafikdesigner: innen, Unternehmen, einschlägige Bildungseinrichtungen, Lehrkräfte, Auszubildende und Studierende

Forschungsfrage: Wie wirkt sich der Einsatz von KI-Software auf kreative Bildungsprozesse in der Berufs- und Ausbildungspraxis im Grafikdesign aus?

Ziel: Erkenntnisse, Chancen, Herausforderungen und Risiken analysieren, bewerten und Perspektiven aufzeigen

Methodik
(Master-Thesis)

Literatur-
Recherche

Fragebögen

Experten-
Interviews

Auswertung

Ergebnisse (Master-Thesis)

Status Quo:

- Generelle Reaktion auf KI tendenziell positiv bis neutral
- KI zur Ideenfindung
- Ergebnisse aus textgesteuertem Prompting unbefriedigend
- Demokratisierung von Design wird abgelehnt
- Unsicherheit im Umgang mit KI

Chancen:

- Entstehung neuer Berufsbilder
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- KI etabliert sich als unterstützendes, „zeitsparendes“ Werkzeug in Ausbildung und Beruf

Risiken:

- KI im Kontext menschliche Kreativität und Originalität
- Ungelöste ethische und urheberrechtliche Fragen
- Angst vor Jobverlust und Manipulierbarkeit

Schlussfolgerung und Ausblick
(Master-Thesis)

Ablaufplan Workshop

- Vorstellung von Kernpunkten und Erkenntnissen meiner Master-Thesis/Pro und Contra KI/Status Quo Herbst 2025
- Was hat sich seither getan?
- Impuls: Problemstellung, Ziel und Leitfrage aus Master-Thesis angewandt auf den heutigen Workshop
- Brainstorming: Meinungen, Ideen und mögliche Konzepte der Integration von KI in Bildungsprozesse/Berufsbilder der anwesenden Workshop-Teilnehmer mittels Fragebogen u. persönlichem Austausch
- Besprechung der erzielten Ergebnisse und Fazit

Ablaufplan Workshop

- Vorstellung von Kernpunkten und Erkenntnissen meiner Master-Thesis/Pro und Contra KI/Status Quo Herbst 2025
- Was hat sich seither getan?
- Impuls: Problemstellung, Ziel und Leitfrage aus Master-Thesis angewandt auf den heutigen Workshop
- Brainstorming: Meinungen, Ideen und mögliche Konzepte der Integration von KI in Bildungsprozesse/Berufsbilder der anwesenden Workshop-Teilnehmer mittels Fragebogen u. persönlichem Austausch
- Besprechung der erzielten Ergebnisse und Fazit

Problemstellung und Ziel für den heutigen Workshop

Causa: Mögliche Verdrängung von klassischen Designkompetenzen durch KI.
Wie müssen Bildungseinrichtungen und Unternehmen auf KI reagieren?
Kann KI die menschliche Kreativität ersetzen?

Zielgruppe: Grafikdesigner: innen, Unternehmen, einschlägige Bildungseinrichtungen, Lehrkräfte, Auszubildende und Studierende

Leitfrage: Wie wirkt sich der Einsatz von KI-Software auf kreative Bildungsprozesse in der Berufs- und Ausbildungspraxis im Grafikdesign aus?

Ziel: Erkenntnisse, Chancen, Herausforderungen und Risiken analysieren, bewerten und Perspektiven aufzeigen

Ablaufplan Workshop

- Vorstellung von Kernpunkten und Erkenntnissen meiner Master-Thesis/Pro und Contra KI/Status Quo Herbst 2025
- Was hat sich seither getan?
- Impuls: Problemstellung, Ziel und Leitfrage aus Master-Thesis angewandt auf den heutigen Workshop
- Brainstorming: Meinungen, Ideen und mögliche Konzepte der Integration von KI in Bildungsprozesse/Berufsbilder der anwesenden Workshop-Teilnehmer mittels Fragebogen u. persönlichem Austausch
- Besprechung der erzielten Ergebnisse und Fazit

Methodik

für den heutigen Workshop

Literatur-
Recherche

Fragebogen

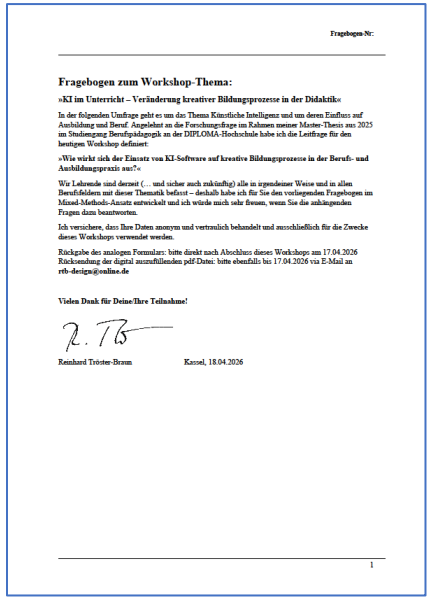
Experten-
Interviews

Auswertung

… zeitnah im Anschluss
nach dem Workshop

Fragebogen

für den heutigen Workshop



Fragebogen-Nr:

Fragebogen zum Workshop-Thema:

»KI im Unterricht – Veränderung kreativer Bildungsprozesse in der Didaktik«

In der folgenden Umfrage geht es um das Thema Künstliche Intelligenz und um deren Einfluss auf Ausbildung und Beruf. Angelehnt an die Forschungsfrage im Rahmen meiner Master-Thesis aus 2025 im Studiengang Berufspädagogik an der DIPLOMA-Hochschule habe ich die Leitfrage für den heutigen Workshop definiert:

»Wie wirkt sich der Einsatz von KI-Software auf kreative Bildungsprozesse in der Berufs- und Ausbildungspraxis aus?«

Wir Lehrende sind derzeit (… und sicher auch zukünftig) alle in irgendeiner Weise und in allen Berufsfeldern mit dieser Thematik befasst – deshalb habe ich für Sie den vorliegenden Fragebogen im Mixed-Methods-Ansatz entwickelt und ich würde mich sehr freuen, wenn Sie die anhängenden Fragen dazu beantworten.

Ich versichere, dass Ihre Daten anonym und vertraulich behandelt und ausschließlich für die Zwecke dieses Workshops verwendet werden.

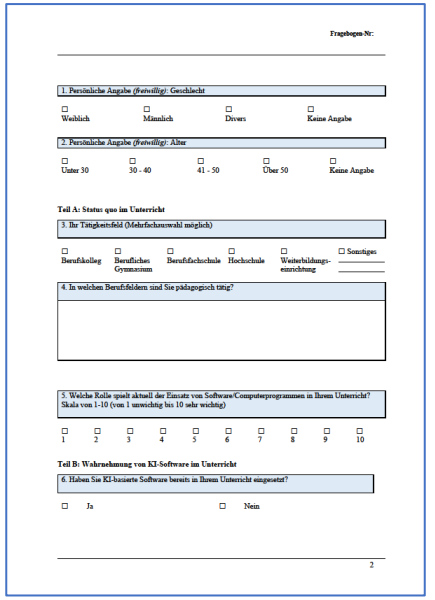
Rückgabe des analogen Formulars: bitte direkt nach Abschluss dieses Workshops am 17.04.2026
Rücksendung der digital auszufüllenden pdf-Datei: bitte ebenfalls bis 17.04.2026 via E-Mail an **reb-design@online.de**

Vielen Dank für Deine/Ihre Teilnahme!

R. TB

Reinhard Tröster-Braun Kassel, 18.04.2026

1



Fragebogen-Nr:

1. Persönliche Angabe *(freiwillig)*: Geschlecht

☐ Weiblich ☐ Männlich ☐ Divers ☐ Keine Angabe

2. Persönliche Angabe *(freiwillig)*: Alter

☐ Unter 30 ☐ 30 - 40 ☐ 41 - 50 ☐ Über 50 ☐ Keine Angabe

Teil A: Status quo im Unterricht

3. Ihr Tätigkeitsfeld (Mehrfachauswahl möglich)

☐ Berufskolleg ☐ Beruflichen Gymnasium ☐ Berufsfachschule ☐ Hochschule ☐ Weiterbildungs-einrichtung ☐ Sonstiges _____

4. In welchen Berufsfeldern sind Sie pädagogisch tätig?

5. Welche Rolle spielt aktuell der Einsatz von Software/Computerprogrammen in Ihrem Unterricht? Skala von 1-10 (von 1 unwichtig bis 10 sehr wichtig)

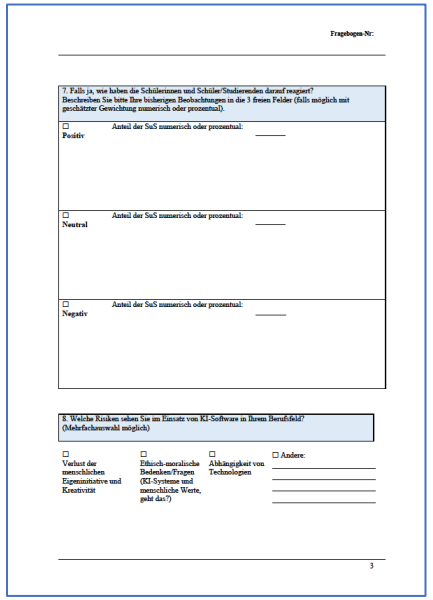
☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ 7 ☐ 8 ☐ 9 ☐ 10

Teil B: Wahrnehmung von KI-Software im Unterricht

6. Haben Sie KI-basierte Software bereits in Ihrem Unterricht eingesetzt?

☐ Ja ☐ Nein

2



Fragebogen-Nr:

7. Falls ja, wie haben die Schülerinnen und Schüler/Studierenden darauf reagiert? Beschreiben Sie bitte Ihre bisherigen Beobachtungen in die 3 freien Felder (falls möglich mit geschätzter Gewichtung numerisch oder prozentual).

☐ **Positiv** Anteil der SuS numerisch oder prozentual: _____

☐ **Neutral** Anteil der SuS numerisch oder prozentual: _____

☐ **Negativ** Anteil der SuS numerisch oder prozentual: _____

8. Welche Risiken sehen Sie im Einsatz von KI-Software in Ihrem Berufsfeld? (Mehrfachauswahl möglich)

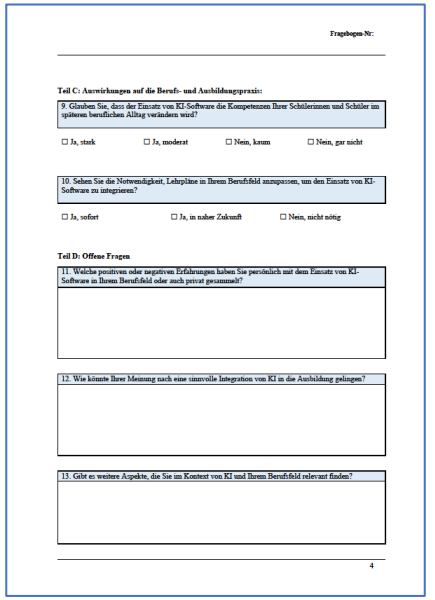
☐ Verlust der menschlichen Eigeninitiative und Kreativität

☐ Ethisch-moralische Bedenken/Fragen (KI-Systeme und menschliche Werte, geht das?)

☐ Abhängigkeit von Technologien

☐ Andere: _____ _____ _____ _____

3



Fragebogen-Nr:

Teil C: Auswirkungen auf die Berufs- und Ausbildungspraxis:

9. Glauben Sie, dass der Einsatz von KI-Software die Kompetenzen Ihrer Schülerinnen und Schüler im späteren beruflichen Alltag verändern wird?

☐ Ja, stark ☐ Ja, moderat ☐ Nein, kaum ☐ Nein, gar nicht

10. Sehen Sie die Notwendigkeit, Lehrpläne in Ihrem Berufsfeld anzupassen, um den Einsatz von KI-Software zu integrieren?

☐ Ja, sofort ☐ Ja, in naher Zukunft ☐ Nein, nicht nötig

Teil D: Offene Fragen

11. Welche positiven oder negativen Erfahrungen haben Sie persönlich mit dem Einsatz von KI-Software in Ihrem Berufsfeld oder auch privat gesammelt?

12. Wie könnte Ihrer Meinung nach eine sinnvolle Integration von KI in die Ausbildung gelingen?

13. Gibt es weitere Aspekte, die Sie im Kontext von KI und Ihrem Berufsfeld relevant finden?

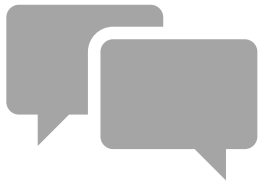
4

Ablaufplan Workshop

- Vorstellung von Kernpunkten und Erkenntnissen meiner Master-Thesis/Pro und Contra KI/Status Quo Herbst 2025
- Was hat sich seither getan?
- Impuls: Problemstellung, Ziel und Leitfrage aus Master-Thesis angewandt auf den heutigen Workshop
- Brainstorming: Meinungen, Ideen und mögliche Konzepte der Integration von KI in Bildungsprozesse/Berufsbilder der anwesenden Workshop-Teilnehmer mittels Fragebogen u. persönlichem Austausch
- Besprechung der erzielten Ergebnisse und Fazit

Danke und Fragen

Danke für Ihre Aufmerksamkeit



Ich freue mich auf ihre Fragen und auf die Ergebnisse aus diesem Workshop

Kontakt:
rtb-design@online.de